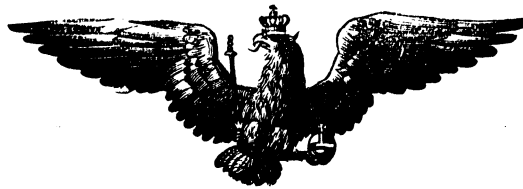


Delscher Kreisblatt.

Erscheint jeden Freitag.
Pränumerationspreis viertel-
jährlich 60 Pf.,
durch die Post bezogen 75 Pf.



Inserate werden bis Donnerstag
Mittag in der Expedition
angenommen und kostet die gespaltene
Zeile 10 Pf.

Redakteur: Hugo Ludwig.
Druck und Verlag von A. Ludwig in Dels.

Nr. 45.

Dels, den 3. November 1899.

37. Jahrg.

Am tlicher Theil.

Bekanntmachungen des Königl. Landraths.

Nr. 560. Dels, den 1. November 1899.

Durch das neue **Invalidenversicherungsgesetz** vom 13. Juli d. Jz. (N. G. Bl. Seite 393) in Verbindung mit der Bekanntmachung des Reichskanzlers vom 19. Juli d. Jz. (N. G. Bl. Seite 463) ist die **Neuwahl der Vertreter der Arbeitgeber und der Versicherten** nothwendig.

Die Magistrate, Herren Gutsvorsteher und die Gemeindevorstände haben mir bis spätestens zum 10. d. Mts. die Zahl (annähernd, Stand am 1. Oktober d. Jz.) der in ihrem Bezirke vorhandenen Versicherten, welche einer Krankenkasse nicht angehören, anzuzeigen.

Nr. 561. Dels, den 1. November 1899.

Betrifft die Einkommensteuer-Veranlagung für das Steuerjahr 1900.

Den Herren Guts- und Gemeinde-Vorstehern werden in den nächsten Tagen die Staatssteuerlisten für das laufende Steuerjahr 1899 behufs Benutzung bei der bevorstehenden Einkommensteuer-Veranlagung für das Steuerjahr 1900 zugehen. Diese Listen sind sorgfältig aufzubewahren und s. Zt. mit dem Veranlagungs-Material für 1900 wieder an mich zurückzureichen.

Ferner ordne ich hiermit an, daß die Staatssteuerlisten, sowohl diejenigen für das laufende Steuerjahr als auch die für das Steuerjahr 1900 aufzustellenden, beim Versenden an die Vorsitzenden der Voreinschätzungscommissionen oder an mich nicht zusammenzufalten, sondern **zusammenzurollen** sind.

Der Vorsitzende
der Einkommensteuer-Veranlagungs-
Commission.

Nr. 562. Dels, den 1. November 1899.

Betrifft die Einkommensteuer-Veranlagung für das Steuerjahr 1900.

Die Magistrate, Herren Guts- und Gemeindevorsteher ersuche ich, bei Aufstellung der neuen Staatssteuerlisten **genau** darauf zu achten, daß die gemäß § 18 und 19 des Einkommensteuergesetzes einkommensteuerfrei gestellten Gensiten in die Gemeindesteuerliste übernommen werden. **Diese Pflichtigen müssen also sowohl**

in der Staatssteuerliste als auch in der Gemeindesteuerliste aufgeführt sein.

Der Vorsitzende der
Einkommensteuer-Veranlagungs-Commission.

Nr. 563. Dels, den 2. November 1899.

Die Maul- und Klauenseuche ist
im Kreise Dels

ausgebrochen: in Strehlitz, Schmarje und Naufe; für die Guts- und Gemeindebezirke Strehlitz, Schmarje und Naufe werden daher die in der Kreisblattverfügung vom 18. Januar d. Jz. (Seite 9/10) bekannt gegebenen Sperrmaßregeln verhängt;

erloschen: in Laubsh; für diese Ortschaft werden die Sperrmaßregeln aufgehoben.

in andern Kreisen

ausgebrochen: in Gr.-Senkowitz, Mangschütz und Mischelau Kreis Brieg; in Poln.-Steine, Baumgarten, Säzendorf und Marschwitz Kreis Ohlau; in Storsichau, Schadegur, Böhlitz, Städtel, Eckersdorf und Noldau Kreis Namslau; in Gr.-Zauche, Bunkai, Ober-Kehle, Kottwitz und Maffel Kreis Trebnitz;

erloschen: in Bramsen, Bärzdorf und Scheidelwitz Kreis Brieg; in Belmsdorf, Sterzendorf, Ellguth und Wilkau Kreis Namslau; in Sackerau, Poppelwitz und Zottwitz Kreis Ohlau; in Paulwitz, Schawoine und Tarnast Kreis Trebnitz.

Nr. 564. Dels, den 2. November 1899.

Nachdem unter dem Rindviehbestande des Gutsbesitzers Otto Christalle hier die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen ist, werden über das Gehöft des Genannten die in meiner Kreisblattverfügung vom 18. Januar d. Jz. (Seite 9/10) bekannt gegebenen Sperrmaßregeln verhängt.

Nr. 565. Dels, den 26. Oktober 1899.

Es ist zur Sprache gebracht worden, daß inländische Vereine bisweilen **corporative Ausflüge in österreichische Ortschaften** veranstalten, ohne daß hiervon die betreffenden k. k. Bezirkshauptmannschaften rechtzeitig Kenntniß erhalten.

Ich sehe mich daher veranlaßt, auf die einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen hinzuweisen.

Nach dem österreichischen Gesetz über das Versammlungsrecht vom 15. November 1867 (Nr. 135

N.-G.-B.) ist zur Veranstaltung eines Ausfluges, sobald derselbe durch das Mitnehmen einer Fahne, durch Begleitung von Musik oder dadurch, daß er in Folge gemeinschaftlichen Gehens sich als ein geschlossenes Ganzes darstellt, den Charakter eines Aufzuges annimmt, mindestens 3 Tage vorher die Genehmigung der politischen Bezirksbehörde einzuholen. In dem betreffenden Gesuche ist sowohl der Zweck, als auch die Zeit und der beabsichtigte Weg des Ausfluges anzugeben. Ohne vorherige Genehmigung veranstaltete Ausflüge werden untersagt und nach Umständen aufgelöst. Die Theilnehmer sind verpflichtet, sogleich aus einander zu gehen; erforderlichenfalls kann die Auflösung durch Zwangsmittel in Vollzug gesetzt werden. Angesichts dieser Vorschriften sind die Bezirksbehörden in Fällen, in denen Ausflüge der erwähnten Art ohne vorherige Genehmigung veranstaltet werden, nicht in der Lage, die Theilnehmer vor einem Einschreiten von Seiten der Sicherheitsorgane und den sich daraus ergebenden Weiterungen zu bewahren.

Nr. 566.

Dels, den 2. November 1899.

Nachweisung der im Monat Oktober 1899 erteilten Jagdscheine.

a. Jahresjagdscheine.

Unverricht, Bauergutsbesitzer, Cunersdorf	2.	10.	99.
v. Reinersdorff, Leutnant, z. Zt. Schwierse	1.	10.	99.
Weber Georg, Landwirth, Fürsten-Elguth	4.	10.	99.
Tigis Gustav, Brennereiverwalter, Fürsten-Elguth	4.	10.	99.
Sachs, Administrator, Ober-Alt-Elguth	4.	10.	99.
Liebrecht Ernst, Ober-Alt-Elguth	4.	10.	99.
v. Schack Eshard, Gymnasiast, Weidenbach	4.	10.	99.
Baumann Richard, Kunstgärtner, Stronn	5.	10.	99.
Frhr. v. Rächthofen, Hauptmann, Dels	5.	10.	99.
Hoffmann Richard, Mühlenbesitzer, Borst. Bernstadt	5.	10.	99.
Lüd Arthur, Wirtschafts-Inspektor, Carlsburg	6.	10.	99.
Frhr. v. Kessel-Zeutsch, Majoratsherr, Raake	6.	10.	99.
Sacher Paul, Wirtschafts-Inspektor, Buchwald	7.	10.	99.
Euen, Oberamtmann, Rorschlitz	9.	10.	99.
Bunt Max, Gärtner, Weidenbach	11.	10.	99.
Günther Ernst, Gärtner, Wabnitz	12.	10.	99.
Kaschner, Königl. Sächs. Kanzleirath, Schloß Dels	13.	10.	99.
Marz August, Gärtner, Schleibitz	14.	10.	99.
Alfmann Theodor, Gutsbesitzer, Klein-Zöllig	14.	10.	99.
Erbe, Rentier, Dels	14.	10.	99.
Graeser Robert, Stellenbesitzer, Neuhaus	14.	10.	99.
Hoffmann, Baurath, Schloß Dels	14.	10.	99.
v. Rabenau, Leutnant, Dels	14.	10.	99.
Friebe Fritz, Freistellenbesitzer, Sechskiefern	16.	10.	99.
Scholz, Freistellenbesitzer, Lacumme	16.	10.	99.
Stempel Martin, Wirtschafts-Inspektor, Ndr.-Schönau	17.	10.	99.
Frömsdorf Curt, Landwirth, Dppeln u. Neugarten	18.	10.	99.

v. Neuf, Rittergutsbesitzer, Görlitz	18.	10.	99.
Winitzer, Landwirth, Dobrischau	18.	10.	99.
F. Arndt, Wirtschafts-Inspektor, Vielguth	20.	10.	99.
Frauenholz Otto, Landwirth, Kaltvorwerk	20.	10.	99.
Ketter Fritz, Wirtschafts-Assistent, Spahlitz	23.	10.	99.
Scholz Bernhard, Inspektor, Klein-Zöllig	24.	10.	99.
Kayser Rudolf, Wirtschaftsbeamter, Groß-Graben	25.	10.	99.
v. Kardorff, Rittergutsbesitzer, Nieder-Wabnitz	25.	10.	99.
Wasner Emil, Gasthausbesitzer, Hundsfeld	25.	10.	99.
Pohl Adolf, Mühlenbesitzer, Schwierse	25.	10.	99.
Gaertel Adolf, Gutsbesitzer, Gutwohne	26.	10.	99.
Grove, Oberamtmann, Netze	27.	10.	99.
Gippe Karl, Förster, Gutwohne	28.	10.	99.
Koentendorff, Hauptmann, z. Zt. Süzwinkel	28.	10.	99.
Hoffmann, Freistellenbesitzer, Hollunder	30.	10.	99.
Arthur Graf Kospoth, Kgl. Oberleutnant a. D., Brieze	31.	10.	99.

b. Tagesjagdscheine.

Karkowski Oskar, Sabiof	4.	5.	6.	10.	99.
v. Brittwitz, Königl. Leutnant, Dels	4.	5.	6.	10.	99.
v. Staff, Oberlandesgerichtsrath, z. Zt. Dels	4.	5.	6.	10.	99.
Mücke Paul, stud. jur., Bernstadt	12.	13.	14.	10.	99.
Adolf Graf Boffewitz, z. Zt. Schleibitz	24.	25.	26.	10.	99.

c. Unentgeltliche Jagdscheine.

Falke, Oberjäger, Dels	6.	10.	99.
Schubert, Stadtförster, Bernstadt	26.	10.	99.

Nr. 567.

Dels, den 26. Oktober 1899.

Das öffentliche **Vertheilen von Druckschriften an Sonn- und Feiertagen** ist nach einer Entscheidung des Kammergerichts als eine durch die Polizei-Verordnung des Herrn Oberpräsidenten vom 9. März 1896 verbotene Arbeit anzusehen und daher auf Grund und im Bereich derselben strafbar. Die Ortspolizeibehörden weise ich an, erforderlichenfalls gegen das öffentliche Vertheilen von Druckschriften an Sonn- und Feiertagen einzuschreiten.

Nr. 568.

Dels, den 27. Oktober 1899.

Die Königliche Regierung hat durch Verfügung vom 21. Oktober cr. den Diakonus Pätzold in Dels von der Ortsaufsicht über die evangelischen **Schulen in Leuchten, Ludwigsdorf, Netze und Spahlitz** entbunden und dieses Amt dem Kreis Schulinspektor, Superintendent Ueberschär in Dels, vertretungsweise übertragen.

Nr. 569.

Dels, den 1. November 1899.

Personal-Chronik.

Bestätigt: die Wahl des Gutsbesitzers Franz Schirduan als Gemeindevorsteher der Gemeinde Klein-Zöllig.
Bereidet: der Gutsbesitzer Josef Scheibel als Schöffe der Gemeinde Klein-Zöllig.

Der Königliche Landrath.

Graf Kospoth.

B. Bekanntmachungen anderer Behörden.

Netze, den 29. Oktober 1899.

Die Rothlaufseuche unter dem Schwarzviehbestande des Gutsbesitzers Züchner zu Schmarje ist erloschen. Gehöftssperre ist aufgehoben.

Der Amtsvorsteher.

H. Grove.

Dhlau, den 21. Oktober 1899.

Zufolge Ermächtigung des Herrn Regierungs-Präsidenten wird das Verbot des Handels mit Schweinen im Umherziehen im Kreise Dhlau bis einschließlich den 31. Dezember cr. verlängert.

Der Königliche Landrath.

Beilage zu Nr. 45 des Delfer Kreisblattes.

Vom 1. November cr. ab practicire ich in Bernstadt und wohne im Hause des Herrn Kaufmann Wintzig.

Dr. Karl Goldmann,
prakt. Arzt.

Bilanz

der Molkerei Bingerau, e. G. m. u. S., am 30. Juni 1899.

Aktiva.		Passiva.	
Anlage:		Per Hypotheken-Conto . . .	36000 00
An Gebäude-Conto	20141 42	„ Reservefond „ I. . . .	4448 17
„ Maschinen-Conto	5207 07	„ „ „ II. . . .	1400 00
Bestände:		„ „ „ III. . . .	1839 49
Cassa-Conto	6136 64	„ Creditoren:	
Effekten-Conto	8305 48	Zinsen	360 00
Fabrikations-Conto	5294 80	Milchschulden per Juni . . .	6297 12
Debitoren:		Nachzahlungs-Conto	12717 20
Ausstehende Forderungen			
8578,87 M			
Guthaben beim Banquier			
9397,70 „	17976 57		
	<u>63061 98</u>		<u>63061 98</u>

Zahl der Genossen am Anfang des Geschäftsjahres 14, ausgeschieden —, zugetreten —,
Zahl der Genossen am Ende des Geschäftsjahres 14.
Bingerau, den 1. Juli 1899.

Der Vorstand

der Molkerei Bingerau, e. G. m. u. S.
get. v. Walther. Pauly. v. Schellha.

Die herrlichste Beleuchtung erzielt man mit
Butzke's Acetylen-Apparaten.

Dieselben gelten als die besten und sichersten; für absolute Zuverlässigkeit wird garantirt.

Vorzügliche Acetylenwagenlaternen,
vorzügliche Acetylenfahrradlaternen,

sowie sämtliches Zubehör für Acetylen.

Prospekte gratis. Bei Einsendung von Plänen Kostenanschläge kostenlos.

Zahlreiche Anlagen im Betriebe. Tüchtige Vertreter gesucht.

F. Butzke & Co.,
Aktiengesellschaft für Metall-Industrie,
Berlin S. 42, Ritterstrasse 12.

Abmelde-Bescheinigungen

sind in der A. Ludwig'schen Hofbuchdruckerei in Delfs stets vorrätzig.

Kirchliche Nachrichten.

Gottesdienste in der evangelischen Schloßkirche zu Delfs.

Am Reformationstest.

- *) Hauptgottesdienst 9 Uhr: Herr Superintendent Ueberjchär.
 - *) Nachmittagsgottesdienst 1 1/2 Uhr: Herr Archidiaconus Biehler.
 - *) Abendgottesdienst 5 Uhr: Herr Subdiaconus Schmidt.
- Beichte 1/2 9 Uhr: Herr Superintendent Ueberjchär.

In der Propit-Kirche.

Vormittags 11 Uhr Militär-Gottesdienst: Herr Superintendent Ueberjchär.

Montag, den 6. November, Abends 6 Uhr, Missionsstunde: Herr Subdiaconus Schmidt.

Wochengottesdienst.

Donnerstag, den 9. November 1899, früh 8 1/2 Uhr: Herr Archidiaconus Biehler.
Amtswoche: Herr Superintendent Ueberjchär.

*) Collette für den Gustav-Adolf-Berein.

Formulare zur Hausliste und Personenstandsliste

sind in der A. Ludwig'schen Hofbuchdruckerei in Delfs zu haben.



Marktpreis der Stadt Delfs
vom 28. October 1899.

Weizen, gelb	15 50	15 —	14 —
Roggen	14 60	14 —	13 40
Gerste	13 50	13 —	12 20
Hafer	12 40	12 —	11 60
Erbsen	18 —	—	15 —
Kartoffeln	4 —	—	3 60
Heu	5 40	—	4 80
Stroh 100 Kilogramm	3 60	—	3 20

